

## **Endspurt beim DAK-Wettbewerb „Gesichter für ein gesundes Miteinander“**

**Krankenkasse sucht noch bis zum 15. Januar Menschen, die mit ihrem Engagement in Corona-Zeiten etwas bewegen**

**Hamburg, 4. Januar 2021. Endspurt bei „Gesichter für ein gesundes Miteinander“: Der bundesweite Wettbewerb der DAK-Gesundheit endet am 15. Januar. Bis dahin können sich noch Einzelpersonen oder Gruppen bewerben, die sich beispielhaft für ein gesundes Miteinander engagieren. Ausgezeichnet werden Initiativen in den drei Kategorien Gesellschaft, Digitalisierung und Gesundheitsvorsorge. Zahlreiche Politiker unterstützen die Aktion in den Bundesländern.**

„Wir erleben gerade den zweiten harten Lockdown mit massiven Auswirkungen auf unser Leben“, so Andreas Storm, Vorsitzender des Vorstands der DAK-Gesundheit. „Gesellschaftlicher Zusammenhalt und ein respektvolles, tolerantes Miteinander sind wichtiger denn je.“ In den Bundesländern unterstützen zahlreiche Präventionsexperten und Politiker die Aktion, darunter die Ministerpräsidenten Volker Bouffier (Hessen), Winfried Kretschmann (Baden-Württemberg), Bodo Ramelow (Thüringen) und Dietmar Woidke (Brandenburg) sowie mehrere Landesminister.

Wer mit seinem Projekt dabei sein und Gesicht zeigen will, bewirbt sich online noch bis zum 15. Januar in einer der drei Wettbewerbskategorien Gesellschaft, Digitalisierung und Gesundheitsvorsorge. Der Wettbewerb erfolgt zweistufig: Auf Landesebene gibt es in jeder Kategorie 300 Euro zu gewinnen. Die Hauptgewinner aller Bundesländer kommen in die Endausscheidung. Eine unabhängige Jury unter Vorsitz von DAK-Chef Andreas Storm entscheidet über die Gewinner. Der Bundessieg ist in jeder Kategorie mit 1.000 Euro (1. Platz), 750 Euro (2. Platz) und 500 Euro (3. Platz) dotiert.

Die DAK-Gesundheit ist mit 5,6 Millionen Versicherten die drittgrößte gesetzliche Krankenkasse in Deutschland. Sie hat 2018 die Initiative „Für ein gesundes Miteinander“ ins Leben gerufen, um Freundlichkeit,

Rücksicht und Toleranz in der Gesellschaft zu stärken. Weitere Informationen und die Teilnahmebedingungen zum Wettbewerb finden Bewerber auf: [www.dak.de/gesichter](http://www.dak.de/gesichter)

**Mitglieder der Bundesjury sind:**

- Dr. med. Enise Lauterbach (Gründerin und Geschäftsführerin des Start ups LEMOA medical GmbH & Co. KG )
- Magdalena Rogl (Head of Digital Channels Microsoft)
- Edith Stier-Thompson (Geschäftsführerin news aktuell GmbH)
- Philipp Awounou (Journalist, Fotograf und Videograf)
- Professor Dr. Ingo Froböse (Leiter des Instituts für Bewegungstherapie und bewegungsorientierte Prävention und Rehabilitation der Deutschen Sporthochschule Köln)
- Lorenz Maroldt (Chefredakteur „Der Tagesspiegel“)
- René Träder (Psychologe und Journalist)